

Inhalt

Daten und Fakten zur Europäischen Union	12
Vorwort	14
Weiterführende Literatur zur Europäischen Integration	15
Teil I · Das Entstehen der Europäischen Union	17
1 Geschichte der europäischen Integration	18
1.1 Einführung	18
1.2 Die Entwicklung Europas bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts	18
1.3 Die Entwicklung seit der Mitte des 20. Jahrhunderts	20
1.3.1 Die unmittelbare Nachkriegszeit 1945–1950	20
1.3.2 Die 1950er-Jahre	22
1.3.3 Die 1960er-Jahre	26
1.3.4 Die 1970er-Jahre	27
1.3.5 Die 1980er-Jahre	29
1.3.6 Die 1990er-Jahre	31
1.3.7 Das erste Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts	35
1.3.8 Das zweite Jahrzehnt des 21. Jahrhunderts	37
1.3.9 Die 2020er-Jahre	41
1.4 Schlussbemerkung	44
Wichtige Begriffe	46
Literatur	46
Teil II · Institutionelle Strukturen	49
2 Funktionsweise der Europäischen Union – Der rechtliche und institutionelle Rahmen	50
2.1 Einführung	50
2.2 Grundlegende Aspekte des Rechts der Europäischen Union	50
2.3 Die Organe und Institutionen der Europäischen Union	55
2.3.1 Parlament	55
2.3.2 Europäischer Rat	58

2.3.3	Rat der Europäischen Union	59
2.3.4	Europäische Kommission	64
2.3.5	Europäischer Gerichtshof	67
2.3.6	Europäischer Rechnungshof	68
2.3.7	Europäische Zentralbank	69
2.3.8	Der „Ausschuss der Regionen“ und der „Wirtschafts- und Sozialausschuss“	69
2.3.9	Der Einfluss von Interessengruppen	70
	Wichtige Begriffe	71
	Literatur	71
3	Die Finanzverfassung der Europäischen Union	73
3.1	Einführung	73
3.2	Der Haushalt der Europäischen Union	73
3.2.1	Die Haushaltsplanung in der Europäischen Union	73
3.2.2	Die Ausgabenseite des EU-Haushalts	77
3.2.3	Die Einnahmeseite des EU-Haushalts	79
3.3	Mehrjähriger Finanzrahmen 2021–2027	82
3.4	Der Aufbaufonds <i>NextGenerationEU</i>	84
3.5	Die Nettoposition der Mitgliedsländer innerhalb der EU	86
3.6	Ausblick	89
	Wichtige Begriffe	89
	Literatur	89
	Teil III · Der europäische Wirtschaftsraum – Handel und Wettbewerb	95
4	Der europäische Binnenmarkt	96
4.1	Einführung	96
4.2	Theoretische Begründung für die Schaffung eines Binnenmarktes ..	99
4.2.1	Statische Effekte – Handelsschaffung und Handelsumlenkung	99
4.2.2	Dynamische Effekte	101
4.3	Rechtsgrundlagen, Ziele, Institutionen	102
4.4	Die Vier Freiheiten – Die konkrete Umsetzung des Binnenmarktprojektes	103
4.4.1	Warenverkehr	104
4.4.2	Freier Dienstleistungsverkehr	110
4.4.3	Personenverkehr	114
4.4.4	Kapitalverkehr	116
4.5	Herausforderungen – anstehende Aufgaben	120
	Wichtige Begriffe	120
	Literatur	120

5	Wettbewerb und Wettbewerbspolitik in der Europäischen Union	124
5.1	Einführung	124
5.2	Wettbewerbspolitik – theoretische Überlegungen zur Gestaltung der Politik	124
5.2.1	Marktwirtschaft und Wettbewerb – Zur grundsätzlichen Vorteilhaftigkeit wettbewerblicher Verfahren	124
5.2.2	Leitbilder der Wettbewerbspolitik	127
5.3	Schlussfolgerungen für die Wettbewerbspolitik	129
5.4	Wettbewerbspolitik der EU	129
5.4.1	Geschichte der europäischen Wettbewerbspolitik	130
5.4.2	Das Wettbewerbsrecht der Europäischen Union	131
5.4.3	Die europäische Wettbewerbspolitik in der Praxis	132
5.5	Verhältnis von Wettbewerbspolitik zu Industriepolitik	146
5.6	Ausblick	147
	Wichtige Begriffe	148
	Literatur	148
6	Der Handel und die Handelspolitik der Europäischen Union	151
6.1	Einführung	151
6.2	Theoretische Grundlagen – Zur Vorteilhaftigkeit des Handels und den Implikationen für die Handelspolitik	152
6.2.1	Ein Überblick über die wichtigsten theoretischen Überlegungen zum internationalen Handel	152
6.2.2	Öffnung für die Integration in die internationale Arbeitsteilung . . .	153
6.3	Der Außenhandel der EU – Daten, Fakten, Trends	154
6.3.1	Die Rolle der EU im Welthandel	154
6.3.2	Der Binnenhandel der EU	154
6.3.3	Der Handel mit Ländern außerhalb der EU	155
6.3.4	Die Güterstruktur der Exporte und Importe der EU	156
6.3.5	Die Bewertung der Handelsstruktur und der Handelsentwicklung ..	158
6.4	Die Handelspolitik der EU	161
6.4.1	Rechtsgrundlagen	161
6.4.2	Ausrichtung der Handelspolitik und handelspolitische Optionen . .	162
6.4.3	Handelspolitik und die Proliferation von Subventionen	165
6.4.4	Handelspolitik in Zeiten geopolitischer Auseinandersetzungen . .	165
6.4.5	Handelspolitik und nicht-ökonomische Ziele	166
6.4.6	Die Handelspolitik der EU in der Praxis	166
6.5	Perspektiven	171
	Wichtige Begriffe	172
	Literatur	172

Teil IV · EU-Politiken der nachhaltigen Entwicklung	175
7 Die Gemeinsame Agrarpolitik der Europäischen Union	176
7.1 Einführung	176
7.2 Rechtfertigungen für Eingriffe in den Agrarmarkt	177
7.2.1 Besonderheiten landwirtschaftlicher Güter	177
7.2.2 Abweichende Produktionsbedingungen	178
7.2.3 Externalitäten	180
7.2.4 Gründe einer Zuordnung der Agrarpolitik auf die EU-Ebene	181
7.3 Ziele der GAP	181
7.4 Instrumente der GAP	184
7.5 Nachhaltiges Lebensmittelsystem – „Vom Hof auf den Tisch“	189
7.6 Schlussbemerkung	190
Wichtige Begriffe	191
Literatur	191
8 Kohäsion in der Europäischen Union und die Bedeutung der Regionalpolitik	194
8.1 Einführung	194
8.2 Theoretische Überlegungen zur Kohäsion in der Union	198
8.3 Kohäsion und Regionalpolitik	205
8.3.1 Politische Interessen	205
8.3.2 Rechtliche Grundlagen	206
8.3.3 Regionalpolitik und Do-no-harm-to-Cohesion-Ansatz	206
8.3.4 Gezielte Regionalpolitik	206
8.3.5 Strukturfonds und Konditionalitäten	209
8.4 Evaluation der Kohäsionspolitik	209
8.5 Schlussbemerkung	212
Wichtige Begriffe	212
Literatur	212
9 Die Umweltpolitik der Europäischen Union	216
9.1 Einführung	216
9.2 Theoretische Grundlagen der europäischen Umweltpolitik	216
9.2.1 Transnationale externe Effekte als Herausforderung für die Politik ..	217
9.2.2 Klimaschutz als öffentliches Gut und die Trittbrettfahrerproblematik	217
9.2.3 Internationaler Handel, Carbon Leakage und die Schaffung eines Klima-Clubs	218
9.2.4 Die ökonomisch optimale Bepreisung von Verschmutzung	218
9.2.5 Informationsasymmetrien auf Märkten und umweltgerechtes Handeln	219
9.2.6 Die Kontroverse um das Wirtschaftsmodell der Zukunft	219

9.3	Die vertragliche Verankerung der Umweltpolitik der EU	220
9.3.1	Die Institutionalisierung der Umweltpolitik in der Europäischen Union	220
9.3.2	Multi-Level Governance in der Umweltpolitik	221
9.4	Instrumente der Europäischen Umweltpolitik – ein Überblick	221
9.4.1	Strukturierung umweltpolitischer Instrumente	221
9.4.2	Umweltpolitik als Querschnittsaufgabe	222
9.5	Die Neuausrichtung der Umweltpolitik seit 2019	222
9.5.1	Ein europäischer Grüner Deal – der Versuch einer umfassenden Berücksichtigung von Umweltaspekten in der Politik der EU	222
9.5.2	Ein Grüner Industrieplan als Weiterentwicklung des Grünen Deal . .	225
9.6	Die Bewertung des Instrumenteneinsatzes	225
9.6.1	Klimaschutz als globale Herausforderung – europäische Wege zum kollektiven Handeln	225
9.6.2	Der Einsatz von Emissionszertifikaten in der europäischen Umweltpolitik	227
9.6.3	Die Schaffung eines CO ₂ -Grenzausgleichssystems	229
9.6.4	Berichtspflichten als Instrument zur Erhöhung der Transparenz . .	229
9.6.5	Europa und die Reform des Wirtschaftsmodells	230
9.7	Schlussbemerkung	230
	Wichtige Begriffe	231
	Literatur	231
	Teil V · Die Wirtschafts- und Währungsunion	235
10	Währungspolitik und Europas Weg vom Bretton-Woods-System bis zum Europäischen Währungssystem	236
10.1	Einführung	236
10.2	Die Wahl des Währungsregimes – feste versus flexible Wechselkurse	236
10.3	Das Bretton-Woods-Regime – eine einfache Lösung für die Währungszusammenarbeit der europäischen Nationen	240
10.4	Auf der Suche nach einer europäischen Nachfolgeregelung für das Bretton-Woods-Regime	241
10.5	Das Europäische Währungssystem von 1979–1989 – Europas Präferenz für feste Wechselkurse	243
10.6	Die Entscheidung für eine Währungsunion in Europa	245
10.6.1	Die Theorie optimaler Währungsräume	245
10.6.2	Die Kriterien für den Beitritt	247
10.7	Schlussbemerkung	250
	Wichtige Begriffe	250
	Literatur	250

11	Die Geldpolitik in der Europäischen Währungsunion	251
11.1	Einführung	251
11.2	Der institutionelle Rahmen zur Durchführung der einheitlichen Geld- und Währungspolitik in der Europäischen Union	251
11.3	Die Geldpolitik des Eurosystems – Ziele und Instrumente	252
11.4	Die Wechselkurspolitik der Eurozone	257
11.5	Die Geld- und Währungspolitik der EZB in der Praxis – Themen und Herausforderungen	257
11.5.1	Die Entscheidungsstruktur des Euro-Währungssystems	257
11.5.2	Das Mandat der EZB	259
11.5.3	Das Ziel der Preisstabilität	259
11.5.4	Der Außenwert des Euro	260
11.5.5	Die Rolle des Euro im Weltwährungssystem	261
11.5.6	Das außenwirtschaftliche Gleichgewicht des Euro-Währungsgebietes	262
11.6	Exkurs: Die Finanzkrise in Europa – Eurokrise	263
11.7	Einheitliche Geldpolitik für das Euro-Währungsgebiet	267
11.7.1	Geldpolitische Strategie	267
11.7.2	Die Grenzen der Geldpolitik	273
11.7.3	Die EZB als „Lender of Last Resort“ – Liquiditätsgeber der letzten Instanz	274
11.8	Schlussfolgerung	274
	Wichtige Begriffe	274
	Literatur	275
12	Die Wirtschaftsunion	277
12.1	Einführung	277
12.2	Währungsunion und Wirtschaftsunion – die zwei Seiten einer Medaille	277
12.3	Die Anforderungen der Koordinierung der Wirtschaftspolitik – Vier Themenfelder	280
12.3.1	Das Europäische Semester als Instrument der Koordination	280
12.3.2	Verantwortungsvolle Haushaltspolitik und die Begrenzung der Staatsverschuldung	283
12.3.3	Die Koordinierung der allgemeinen Wirtschaftspolitik – Stabile Wirtschaftssysteme	287
12.3.4	Die Stabilisierung der Finanzmärkte	289
12.3.5	Fiskalpolitik in der Wirtschafts- und Währungsunion – die Aufgabe der Koordinierung	291
12.4	Herausforderungen der wirtschaftspolitischen Koordinierung	291
	Wichtige Begriffe	293
	Literatur	293

Teil VI · Ausblick	297
13 Herausforderungen und Perspektiven der europäischen Integration	298
Wichtige Begriffe	306
Literatur	306
Register	309